**Pressemitteilung**

**Glasfaser für das Amt Schrevenborn: Heikendorf, Schönkirchen, Mönkeberg und TNG unterzeichnen Ausbauvereinbarung**

* Ausbaubeginn im Amt für August geplant
* Startpunkt wird Schönkirchen
* Aktionsende 30.6. für kostenlosen Hausanschluss

Kiel, 03.06.2022 – Die Gemeinden des Amt Schrevenborn machen sich fit für die Zukunft. Am Donnerstag unterzeichneten der Amtsvorsteher Hans-Herbert Pohl, die Amtsdirektorin Juliane Bohrer sowie die Mönkeberger Bürgermeisterin Hildegard Mersmann, der Heikendorfer Bürgermeister Tade Peetz und der Schönkirchener Bürgermeister Gerd Radisch im Rathaus Heikendorf die Ausbauvereinbarung für das Amt Schrevenborn. Für die TNG Stadtnetz GmbH zeichneten Vertriebsleiter Martin Stadie und Geschäftsführer Gunnar Peter die Vereinbarung gegen. Bereits ab August starten die Ausbauarbeiten im Amt mit Beginn in Schönkirchen.

„Alle drei Gemeinden verstehen dies als Gemeinschaftsaufgabe für die Region, um hier alle Bürger:innen mit Glasfaser zu versorgen. Dafür haben wir uns als Amt Schrevenborn gemeinsam eingesetzt und freuen uns nun über den zeitnahen Beginn des Glasfaserausbaus“, so Amtsvorsteher Hans-Herbert Pohl und Amtsdirektorin Juliane Bohrer nach der Unterzeichnung.

Die Kooperationsvereinbarung bedeutet für die Bürger:innen, dass beide Parteien eng zusammenarbeiten, um die Gemeinden Schönkirchen, Heikendorf und Mönkeberg mit schnellstem Internet zu versorgen. „Eine starke und stabile Breitbandversorgung bis ins Wohnhaus hinein ist zukünftig unerlässlich. Die Unterzeichnung der Ausbauvereinbarung ist die Basis, die die Zusammenarbeit mit den Gemeinden in diesem wichtigen Projekt deutlich macht und den Breitbandausbau voranbringt“, sagte TNG-Vertriebsleiter Martin Stadie.

TNG plant dabei in den drei Gemeinden etwa 85 Kilometer Trasse zu verlegen. Im Verlauf der Bauarbeiten sollen sich bis zu 9.300 Haushalte im Amt Schrevenborn an das entstehende Glasfasernetz anschließen lassen können. Bei der Gesamtbauzeit rechnet TNG derzeit mit dem Abschluss der letzten Bauarbeiten im März 2024.

Noch bis zum 30. Juni können die Bürger:innen ihren Vertrag für einen Glasfasertarif einreichen und sich damit die Übernahme der Tiefbaukosten für den Glasfaseranschluss durch TNG sichern. Im Juni ist das TNG-Infomobil regelmäßig vor Ort, um über den Ausbau sowie die TNG-Produkte zu informieren. Außerdem können sich die Anwohner:innen bei zahlreichen Beratungsterminen über den Bau, die Glasfasermontage und -technik sowie die Tarife informieren. Die geplanten Veranstaltungen sowie die Termine und Standorte des TNG-Infomobils finden sich unter [www.tng.de/kiel](http://www.tng.de/kiel) und den Unterseiten der jeweiligen Gemeinde.

**Informationen zur TNG Stadtnetz GmbH**  
Mit der Erfahrung aus über 25 Jahren als IT- und Telekommunikationsanbieter sind die Kernkompetenzen der TNG Stadtnetz GmbH Telekommunikation, Glasfaserausbau, IT-Systemberatung, Softwareentwicklung und Rechenzentrumsdienstleistungen.

Was als IT-StartUp zweier Studenten in Kiel begann, ist mittlerweile ein dynamisch wachsendes Unternehmen, welches 2004 zum regionalen Telekommunikationsunternehmen wurde und seit 2013 den Glasfaserausbau in Deutschland mit vorantreibt. In diesem Zuge hat sich unter dem TNG-Dach ein Zusammenschluss hochspezialisierter Teilbereiche entwickelt, so dass von Vermarktung und Planung über Tiefbau und Glasfasermontage bis hin zum Betrieb alle Phasen des Glasfasernetzausbaus abgebildet werden können. Das Angebot umfasst dabei Telefon, VDSL- und Glasfaseranschlüsse sowie Mobilfunk und TV. Rund 350 Mitarbeiter:innen arbeiten an den Standorten in Kiel, Felde und Hessen daran Menschen miteinander zu verbinden.

**TNG Stadtnetz GmbH Pressekontakt:**

Projensdorfer Straße 324 Bettina Büll, Marketing

24106 Kiel [presse@tng.de](mailto:presse@tng.de)